



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BERLIN - BUCH

Mai 2019 - Juli 2019



**Der Blick in den Himmel – die Binnenkuppel der Bucher
Schlosskirche
Foto Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege –
Archäologisches Landesmuseum**

Legende



Veranstaltung in der Schlosskirche



Abendmahl



Veranstaltung im Gemeindehaus



Kindergottesdienst

Monatssprüche

Mai

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.

2 Sam 7,22

Juni

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und Heilsam für die Glieder.

Spr 16,24

Juli

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jak 1,19

Inhalt

Mitteilungen und Ankündigungen

- 3 Geleitwort
- 4 Gottesdienste
- 6 Kindergottesdienste, Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen
- 7 Termine in unserer Gemeinde
- 7 Musik in unserer Kirche
- 8 Gruppen und Kreise
- 10 Amtshandlungen

Beiträge

- 11 Einladung zur Vernissage
- 12 Familiengottesdienst an Christi Himmelfahrt
- 14 Konfirmation zu Pfingsten
- 14 Einladung zum nächsten Konfikurs
- 16 Bibelabend zur Geschichte von Ehud und Eglon
- 16 Aus dem Gemeindegemeinderat
- 17 Ehrenamt im Hospizdienst.
- 17 Pilgerwege rund um das Kloster Chorin 2. bis 4 August
- 18 Goldene Konfirmation
- 18 Und was macht eigentlich unsere Vikarin Imke Köhn?
- 19 „Pankow Tours“ – Einladung für Mai
- 19 Hast du Töne? Hast du Geld? – Wir erbitten Spenden für
die Kirchenmusik
- 20 Kirchensanierung – Wann geht es los?
- 21 Wofür ist das Kirchgeld gut?

Rückblick

- 21 Kinderbibeltage
- 21 Klausurtagung des Gemeindegemeinderates

22 in Eigener Sache

23 Ankündigungen

24 Kirchturmverein

25 Ansprechpartner

Geleitworte

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.“ 2. Samuel 7,22

Gott baut David ein Haus. Und David wird Gott ein Haus in der nächsten Generation errichten. Beide stehen füreinander ein. Beide sind füreinander da. Sie begegnen sich auf Augenhöhe. Und sie sind dennoch ganz überrascht und angetan voneinander.

Gott duzen – Indiskretion mit einem Schuss Gewohnheit oder echter Vertrauensbeweis? Worum geht es den beiden? Worum geht es uns? Gott für die eigenen Ziele einspannen und verbrauchen oder erst gar keinen Namen für Gott zur Verfügung haben, weil er abgerückt, verstaubt oder verborgen erscheint? In seinem Güstrower Tagebuch im Herbst 1914, also zu Beginn des Ersten Weltkrieges schreibt Ernst Barlach: „Ja, ja, wenn wir unseren Gott zum Großvater machen, dann macht der liebe Gott einmal bankrott. Dann „glauben wir nichts mehr“. Darum: wer formuliert den Menschen einen neuen Gott, einen, der nicht bankrott

machen kann? Wer macht die Menschen so groß, dass sie Gott, dem Glauben gewachsen sind?“

Zwischen Vernutzung und Verlust sind immer wieder neue Räume des Fragens und Suchens zu erkunden, die das direkte Gespräch mit Gott probieren.

Christian Lehnert dichtet:

Der GOTT – Subjekt im Satz?

Zuviel wird ER gesetzt,

zuviel gehegt, gehetzt.

Das Schweigen birgt IHN jetzt.“

Verweist uns die Suche und das Fragen nach Gott in die Räume der Stille?

Unsere Welt kommt uns immer mit ihren Beziehungsangeboten als ein DU entgegen. Und an uns ist es dann, die Stimmen zu unterscheiden und zu erkennen und uns auf die verschiedenen Duzgemeinschaften einzulassen, sie zu gestalten – die Duzgemeinschaft Familie und Gesellschaft, die Duzgemeinschaft mit der Umwelt und den Völkern, die Duzgemeinschaft mit unserem Kosmos. Die Duzgemeinschaft mit Gott, die uns eine Lebensgemeinschaft auf Zukunft bleiben will, entfaltet, trägt

und durchdringt die anderen Duzgemeinschaften und bleibt eine Aufgabe. Gott duzen? Das ist nicht das Problem. Einen Namen suchen, bei dem er sich rufen lässt und der sein Geheimnis der Liebe zu uns Menschen birgt, einen Namen finden, der uns von seiner Liebe erzählt und uns und ihn lockt – mit welchem Namen rufst Du Gott?

Ich wünsche Ihnen gesegnete Frühlingstage, in denen Sie aufblühen und wir uns rund um die Bucher Kirche begegnen, herzlichst Ihre Pfarrerin
Cornelia Reuter

Gottesdienste

An jedem 2. und 4. Sonntag im Monat laden wir nach dem Gottesdienst zum Kaffee und Gespräch in das Gemeindehaus ein.

Misericordias Domini

Sonntag, 05. Mai, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Chor
Pfrn. Reuter (s. S.7)



Jubilare

Sonntag, 12. Mai, 10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und
Tauerinnerung, Pfrn. Reuter

Kantate

Sonntag, 19. Mai, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pfr. Möckel

Rogate

Sonntag, 26. Mai, 10 Uhr Gottesdienst
Prädikant Wendt

Himmelfahrt

Donnerstag, 30. Mai, 11 Uhr Familiengottesdienst in Schönerlinde mit
Bläsern und Chor, Team (s. S.12)

Exaudi

Sonntag, 02. Juni, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Musik
Pfrn. Reuter (s. S.7)



Pfingsten

Sonntag, 09. Juni, 10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation, Abendmahl
und Chormusik, Pfrn. Reuter (s. S.14)



Pfingstmontag

Montag, 10. Juni, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Lucchesi



Freitag, 14. Juni, 19 Uhr **Taizégottesdienst**, Team

Trinitatis

Sonntag, 16. Juni, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pfrn. Reuter

1. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 23. Juni, 10 Uhr Gottesdienst
Pfr. Kirschner

2. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr Gottesdienst
Präd. Wendt

3. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 07. Juli, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Lucchesi



4. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr Gottesdienst
Pfr. Kirschner

5. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr Gottesdienst
Pfr. Kirschner

6. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28. Juli, 10 Uhr Gottesdienst
Pfr. Möckel

7. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 04. August, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Präd. Wendt



8. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 11. August, 10 Uhr Gottesdienst
Pfrn. Reuter



Kindergottesdienste

Liebe Kinder, liebe Familien,

im Mai bieten wir keinen Kindergottesdienst wegen der vielen anderen Familientermine an:

Familiengottesdienst am 12.5.

Familienrüste in Kirchmöser 17. – 19.5.

Himmelfahrtsausflug nach Schönerlinde 30.5.

Im Juni gibt es dafür Kindergottesdienste an zwei Sonntagen:

So. 9. Juni – 10 Uhr Kindergottesdienst (Pfingstsonntag mit Konfirmation)

So. 16. Juni – 10 Uhr Großer Kindergottesdienst vor den Sommerferien

Und dann gehen auch wir in die Sommerferien. Im August geht es wieder los. Den ersten Kindergottesdienst nach den Sommerferien feiern wir am So. 25. August – 10 Uhr Kindergottesdienst

Wie ihr wisst, beginnen wir immer zusammen mit den Erwachsenen den Gottesdienst in der Kirche und gehen schon bald ins Gemeindehaus hinüber, um dort miteinander zu singen, Geschichten zu hören, zu basteln, zu spielen und andere Aktionen zu machen. Kommt so oft wie ihr könnt! Wir freuen uns auf Euch!

Euer Kindergottesdienstteam (Ellen, Maria, Michael, Monika, Winni und Wolfgang)

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

Seniorenwohnheim „Am Schlosspark“

Paritätischer Wohlfahrtsverband, Alt-Buch 50

Montag, 27. Mai,	16 Uhr, Gottesdienst	Pfrn. Reuter
Montag, 17. Juni,	16 Uhr, Gottesdienst	Pfrn. Reuter
Montag, 05. August,	16 Uhr Gottesdienst	Pfrn. Reuter

Seniorenwohnheim „Rosengarten“

Paritätischer Wohlfahrtsverband, Theodor-Brugsch-Str.18

Mittwoch, 22. Mai,	16:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Reuter
Mittwoch, 26. Juni,	16:15 Uhr Gottesdienst	Hr. Blüthgen
Mittwoch, 24. Juli,	16:15 Uhr Gottesdienst	Hr. Blüthgen

Seniorenwohnheim im Ludwigpark, RENAFAN, Zepernicker Str.2

Mittwoch, 15. Mai, 10 Uhr Gottesdienst

Pfrn. Reuter

Mittwoch, 12. Juni, 10 Uhr Gottesdienst

Pfrn. Reuter

Termine in unserer Gemeinde

Freitag, **03. Mai**, 13 Uhr Frühlingsfest der Evangelischen Schule – Start Sponsorenlauf an der ev. Schule

Mittwoch, **08. Mai**, 19 Uhr Gemeindegemeinderat

Freitag, **10. Mai**, 15 Uhr Seniorengedächtnisfeier

Freitag, **10. Mai**, 18 Uhr Ausstellungseröffnung mit Werken von Dr. Dörfel, Benefizveranstaltung des FV. Kirchturm

17.-19. Mai Familienwochenende in Kirchmöser „Josef und seine Brüder und Schwestern“

Mittwoch, **05. Juni**, 19 Uhr Gemeindegemeinderat

Freitag, **14. Juni**, 15 Uhr bis 20 Uhr Fest der Nachbarn Bürgerhaus

19.-23. Juni, Konfis fahren zum Kirchentag nach Dortmund

02.-04. August, Pilgerwochenende rund ums Kloster Chorin (s. S.17)



Musik in unserer Kirche



Sonntag, **05. Mai**, 17 Uhr „If music be the food of love . . .“

Vokales und instrumentale Barockmusik mit dem Kammermusikkreis mit Werken von Giuseppe Sammartini, Antonio Vivaldi, Francesco Turini, Jacob van Eyck, Rupert Ignaz Mayr, Carl Philipp Emanuel Bach, Henry Purcell

Sopran: Bettina Lotz, Querflöte: Katrin Reinbacher,

Oboe und Blockflöten: Peggy Martinot, Blockflöten: Cornelia Reuter,

Cembalo und Orgel: Annette Clasen

Sonntag, **02. Juni**, 10 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Musik für Fagott und Orgel Es spielen am Fagott Frank Heinze und an der Orgel: Annette Clasen

Freitag, **14. Juni**, 19:30 Uhr Taizé - Andacht in der Kirche Herzliche
Einladung zu Gesang, Stille, Meditation



Auch in dieser Andacht erwartet Sie/Euch wieder viel Licht, Kerzenschein,
ein wunderschön geschmückter Kirchenraum und jede Menge wohltuende
und inspirierende Gesänge mit Instrumentalbegleitung (Oboe, Querflöte,
Violine)

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, zuzuhören, mitzusingen, oder einfach
nur still zu genießen und dabei Kraft und Ruhe zu tanken.

Am Donnerstag, den **13. Juni** kann jeder, der singen kann, zusätzlich
zum Einstudieren der Gesänge ins Gemeindehaus kommen (19:45 -
ca.21:15 Uhr) Ich freue mich auf Ihr/Euer Kommen, Annette Clasen



Sonntag, **30. Juni**, 17 Uhr Benefizkonzert zum Gedenken an Friedemann
Weigle mit Jonathan Weigle und Freunden



Gruppen und Kreise

Junge Gemeinde

Montags 19 Uhr mit Florian Larsch



Seniorenkreis

Mittwoch, **8. Mai**, 15 Uhr „Das suchende Herz“ – das Tagebuch
von Etty Hillesum mit Pfrn. Reuter



Mittwoch, **12. Juni**, 15 Uhr Abschied und Neubeginn, Altern und Altwerden
anhand des Märchens der Gebrüder Grimm über das Lebensalter mit
Imke Claassen

Mittwoch, **10. Juli**, 15 Uhr Volkslieder und Sommerlieder zusammen
musiziert und gesungen mit Clemens Rohde

Bibel im Gespräch

Montag, **20. Mai**, 19:30 Uhr mit Pfrn. Cornelia Reuter



Montag, **17. Juni**, 19:30 Uhr mit Dr. Florian Bauckhage-Hoffer (s. S.17)

Trauercafé

Jeden 1. und 3. und 5. Mittwoch im Monat



1.5. entfällt, 15.5., 29.5., 5.6., jeweils 15 Uhr, ab Mitte Juni gehen wir in die
Sommerpause, erstes Treffen nach den Ferien am 7. August, 15 Uhr mit
Dorothee Thierbach und Cornelia Reuter

Seniorenspport

Dienstags 9:30 Uhr



Evangelische Jungenschaft

Jungen 9-11 Jahre, donnerstags 17-19 Uhr

Tel. Alpaka 015157780511; E-Mail: valentin.harnisch@web.de

Tataren: Jungen 13 Jahre, mittwochs 17-19 Uhr,

Tel.: Zottel: 0176 47185318

Maya: Mädchen 16 Jahre, dienstags 17:30-19 Uhr

Tel.: Labro: 0177 6438993, E-Mail: labro@gmx.de

Thaj´mani: Jungen 18 Jahre, donnerstags

Tel.: Rolle: 0160 92627269

Thaj´falen: Jungen, mittwochs 17:30-19:30 Uhr

Tel. Sneggl 0176 39234069 oder anton.gerlach@mail.de,

Tano: Mädchen 8-11 Jahre, dienstags 16-18 Uhr

Tel. Mysa: 0152 24451416 oder rosinemily@gmail.com

Tel. Lasa: 0152 54235177 oder sonja.berndt11@gmail.com



Stephanus- Hospizdienst Sprechstunde

Jeden 2. und 4. Mittwoch 15-17 Uhr

Kontakt: Frank Wappler, Koordinator für Berlin-Nord,

T. 030/ 40 00 35 62, Mobil:0151 40 66 47 80

(s. S.17)

E-Mail: frank.wappler@stephanus.org



Konfirmandenkurs

donnerstags, 18 - 19:30 Uhr Pfrn. Reuter und Vikarin Köhn (s. S.14)

Kinderchor

donnerstags : 16:15 Uhr -17 Uhr , Gruppe 1 (1.-4. Klasse)

17:00 Uhr -17:45 Uhr, Gruppe 2 (ab 5.Klasse)



Chor

dienstags, 19:30 Uhr, Chorprobe

Sie möchten gern im Chor mitsingen?

Kontakt: Annette Clasen (Tel.: 94 79 27 67)

oder E-Mail: Annette.Clasen@web.de



Tanzen mit Manfred Pietschmann

mittwochs 19:30 Uhr



Laib und Seele

donnerstags im Kirchlichen Begegnungszentrum Karow,

Achillesstr. 55, 15-16:30 Uhr

Frauenabende

Jeden 4. Mittwoch im Monat, 19 Uhr, nächster Termin 22.5.



Amtshandlungen

Freude und Leid in unserer Gemeinde

In der Druckausgabe unseres Gemeindebriefes finden Sie an dieser Stelle die Namen der Verstorbenen, der Täuflinge und der Getrauten. Aus Datenschutzgründen werden die Namen in der Internetausgabe nicht veröffentlicht.

Beiträge

Einladung zur Vernissage : Gemalte Bilder von Wolfgang Dörffel am Freitag, den 10. Mai, 18 Uhr im Gemeindehaus; eine Benefizveranstaltung des FV Kirchturm Schlosskirche Buch e.V.



Wolfgang Dörffel, geboren 1940 in Leipzig, Abitur in Berlin, Studium der Medizin an der Karls-Universität in Prag und an der Humboldt-Universität in Berlin, Ausbildung zum Facharzt für Kinderheilkunde am Klinikum Berlin-Buch, 1967 Promotion zum Thema „Radiojodtest und Nierenerkrankungen“.

30 Jahre Leiter der pädiatrischen Onkologie und Hämatologie in Berlin-Buch. Von 1995 bis 2002 Leiter einer Therapieoptimierungsstudie für Hodgkin-Lymphome von Kindern und Jugendlichen aus Deutschland und 6 weiteren Ländern mit erstmaliger Erprobung eines responseadaptierten Verzichts auf die Strahlentherapie bei kompletter Rückbildung aller Lymphome unter der Chemotherapie.

Von 2005 bis 2015 ehrenamtliche Tätigkeit im Rahmen eines wissenschaftlichen Forschungs-Projekts für Spätfolgen nach Hodgkin-Lymphom-Behandlung in Kooperation mit der vorangehenden Studienleitung für pädiatrische Hodgkin- Lymphome im Universitätsklinikum Münster unter der Leitung von Professor Dr. Günther Schellong, die in zahlreichen Publikationen ihren Niederschlag fand.

Er war nie Mitglied einer Partei. Zu DDR-Zeiten arbeitete er ein halbes Jahr als Kinderarzt in einem von der DDR gestifteten Hospital in Managua/Nicaragua. Nach der Wende unterstützte er mit einem Verein „Litauische Kinderhilfe“ die onkologische Abteilung der Universitätskinderklinik in Vilnius/Litauen und über einige Jahre auch im Verein der „Freunde des HAN“ (Hospital Alemán Nicaragüense) das Hospital in Managua.

Zusammen mit seiner zweiten Ehefrau, die ebenfalls über vier Jahrzehnte als Kinderärztin im Klinikum Buch arbeitete, erfreut er sich am regen Familienleben von fünf Kindern und zehn Enkeln.

Immer interessiert an Kunst, insbesondere an Grafik und Malerei, nahm er als Student ein Jahr an einem Zeichenzirkel der Humboldt-Universität teil. Nach jahrzehntelanger Pause fing er erst 2012 wieder an zu malen und besucht seither die Malschule von Rose Schulz in Panketal.

Im Rahmen der Ausstellung „Mediziner & Malerei“ im Jahre 2013 in der Martinskirche in Köthen und im Universitätsklinikum Leipzig sowie auch

2018 in Köthen und Magdeburg wurden einige seiner Bilder gezeigt. Im Jahre 2015 fand eine erste Einzel-Ausstellung seiner Bilder in der „Klinik am Haussee“ in Feldberg/Mecklenburg statt.

Dr. med. Heinz Marciniak



Familiengottesdienst an Christi Himmelfahrt 2019



Am **30. Mai** um 11 Uhr in der Kirche Schönerlinde

Fahrradsternfahrt aus den Gemeinden Karow, Buch, Fr.-Buchholz, Blankenburg, Blankenfelde und mehr

Mit dem Bläserchor Karow+Spontanchor+vielen PfarrerInnen

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder unser Picknick im Grünen!

Für Würstchen und Getränke ist gesorgt. Wir freuen uns sehr, wenn Sie einen Kuchen oder einen Salat für das Buffet mitbringen. Bitte auch Teller, Tasse und Besteck einpacken.

Sängerinnen und Sänger sind herzlich in unserem zum Himmelfahrtstag spontan gebildeten Chor willkommen und treffen sich 10 Uhr im Gemeindehaus.

Wer einen Sitzplatz in einem Auto benötigt, möge sich doch im Gemeindebüro melden. CR

Himmelfahrer



Familiengottesdienst Christi Himmelfahrt 2019

Am 30. Mai um 11.00 Uhr in der Kirche Schönerlinde
Sternfahrt aus den Gemeinden Karow, Buch, Fr.- Buchholz,
Blankenburg, Schönwalde, Blankenfelde

Mit dem Bläserchor Karow + Spontanchor + vielen PfarrerInnen

Konfirmation zu Pfingsten



Pfingsten, an diesem Fest des Heiligen Geistes der unsere Kirche und unsere Gemeinschaft belebt, feiern wir die Konfirmation von Neele Freier, Moritz Hochhausen, Ezinne Joana Iwu, Pit Kopitzke, Helen Kronauer, Ben Oberhäuser, Beatrice Robel, Leander Rohde, Selina Schlapa, Jan Schulze, Pauline Sperber, Robert Vierkorn. Am ersten Advent haben Sie sich mit einem Familiengottesdienst der Gemeinde vorgestellt und in der Passionszeit einen Gottesdienst unter dem Thema „Meinen Platz finden“ gestaltet. Beim Sommerfest beim Mixen der Cocktails, beim Basar oder beim Erntedankfest, beim Friedhofseinsatz oder bei Laib und Seele konnten Sie Ihnen begegnen. Wir freuen uns, wenn wir nun dieses Fest miteinander begehen können. Allen ein herzliches Willkommen, den KonfirmandInnen, ihren Familien und Gästen und Ihnen allen, die Sie dabei sein können. CR



Einladung zum nächsten Konfikurs



Anmeldungen jetzt im Gemeindebüro oder bei Pfrn. Cornelia Reuter möglich. Ich möchte Dich ganz herzlich zum nächsten KonfirmandInnenkurs von August 2019 – Pfingsten 2021 einladen. Wir treffen uns jede Woche einmal im Gemeindehaus, um herauszufinden, was der Glaube an Gott für uns bedeuten kann, um unsere Fragen zu formulieren und gemeinsam Antworten zu suchen, um alte Freunde zu treffen und neue Freunde kennenzulernen.

Wir feiern und gestalten gemeinsam Feste und Gottesdienste, zum Beispiel am Erntedankfest oder im Advent.

Wir machen Ausflüge und Konfi-Fahrten, zum Beispiel vom 19. – 23.6. zum Kirchentag nach Dortmund, und vom 20.-22.9. nach Wittenberg . Im kommenden Jahr planen wir wieder einen Segeltörn auf der Ostsee und im Jahr darauf eine KlosterKanuTour im Kloster Chorin und an der Diemitzer Schleuse, immer zu Beginn der Sommerferien.

Wir engagieren uns für Menschen, die unsere Hilfe brauchen, zum Beispiel im Seniorenheim oder bei der Lebensmittelausgabestelle Laib und Seele.

Zu einem ersten gemeinsamen Kennenlernen lade ich Euch und Eure Eltern am Donnerstag, den 15. August um 18:00 Uhr ins Gemeindehaus Alt-Buch 36a ein. Dort können wir alles Weitere besprechen und Ihr erhaltet alle Infos und Termine für 2019/20.

Zu der Herbstfahrt nach Wittenberg vom 20.-22.9.2019 seid Ihr schon jetzt herzlich eingeladen.

Bitte meldet Euch an unter pfarramtberlinbuch@online.de oder Tel. 9497163.

Wenn Ihr Interesse am Konfikurs habt, freue ich mich über eine Rückmeldung.

Noch ganz wichtig: Die Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Konfikurs. Auch muss der Konfirmandenkurs nicht unbedingt mit einer Konfirmation enden. Ich möchte Euch begleiten, damit Ihr in einer Gemeinschaft in Euren Überzeugungen reifen und wachsen und eine eigene Entscheidung treffen könnt. Wer also erst einmal schnuppern möchte, ist ganz herzlich eingeladen, vorbeizuschauen.

Ich freue mich auf Euch, liebe Grüße von Eurer Pfarrerin Cornelia Reuter
Noch Fragen, Infos und Ideen?

Evangelische Kirchengemeinde Buch Pfarrerin Cornelia Reuter

Alt-Buch 36

0152 34099338

030/47307441

pfarramtberlinbuch@online.de



Bibelabend zur Geschichte von Ehud und Eglon, Buch der Richter 3,12-20 am 17. Juni um 19:30 Uhr



Die Geschichten, Lieder und Psalmen der Bibel sind immer wieder eine Erkundung wert. Und dabei können auch geübte BibelleserInnen neue Geschichten entdecken und auf ihre Aktualität hin prüfen.

Einer der Lektoren unserer Gemeinde, Herr Dr. Florian Bauckhage-Hoffer absolviert zurzeit den ersten Teil einer Ausbildung zum Prädikanten.

Im Rahmen dieser Ausbildung hat er im letzten Jahr eine Predigt in der Schlosskirche gehalten und wird Anfang des kommenden Jahres einen ganzen Gottesdienst mit uns feiern. Zur Prädikantenausbildung gehört aber auch die Durchführung eines Bibelabends zu einem alttestamentlichen Thema, genauer zur Geschichte von Ehud und Eglon (Ri 3,12-20).

Es geht in dieser Geschichte um Ehud, der als Richter über das Volk Israel regierte und es schaffte, sein Volk aus der Unterdrückung durch die Moabiter zu befreien. Der Moabiterkönig Eglon hatte nämlich das Volk Israel unterworfen und in eine 18 Jahre dauernde Knechtschaft gezwungen.

Der Bibelabend findet am 17. Juni, 19:30 Uhr im Gemeindehaus statt und richtet sich an alle, die neugierig sind, natürlich auf die Geschichte von Ehud und Eglon, die alles hat, was einen guten Krimi ausmacht, vielleicht aber auch neugierig auf Herrn Bauckhage-Hoffer.

Sie alle sind zu diesem Bibelabend herzlich eingeladen von Dr. Florian Bauckhage- Hoffer und Cornelia Reuter

„Buch und der Erste Weltkrieg“ in zweiter Auflage



Der Förderverein für den Kirchturm hat ein Buch zum Thema

„Grüße aus dem Lazarett - Buch und der Erste Weltkrieg“ veröffentlicht.

Die Dokumentation zu einer früheren Ausstellung im Ev. Gemeindehaus ist ab sofort in zweiter Auflage, erkennbar an dem blauen Rand, im Ev.

Gemeindehaus gegen eine Spende von 10 Euro erhältlich. Auf 72 Seiten mit viel Bildmaterial aus dem Archiv von Rainer Schütte wird Buch vor einhundert Jahren dargestellt.

Aus dem Gemeindegemeinderat

Im November in diesem Jahr stehen die Gemeindegemeinderatswahlen an. Wir suchen Menschen, die aktiv Verantwortung für das geistliche Leben, für die baulichen und finanziellen Aufgaben in der Gemeinde übernehmen wollen; Menschen also, die die Gemeinde in ihren verschiedenen Erscheinungsformen mit den unterschiedlichen Charakteren und Ausdrucksformen des Glaubens immer wieder zusammenführen wollen, zu Gebet und Fürbitte ermuntern und an Ideen mitwirken, wie wir die nächsten Generationen in das gemeinschaftliche und geistliche Leben

hineinnehmen. Wenn Sie interessiert sind, laden wir Sie gern in den Gemeindegkirchenrat ein und informieren Sie im Gespräch.

Kontakt: Vorsitzende des Gemeindegkirchenrates Sigrid Höding
Stellvertretende Vorsitzende des Gemeindegkirchenrates Pfarrerin Cornelia Reuter

Ehrenamt im Hospizdienst.

Der Stephanus Hospizdienst sucht Verstärkung in der Lebens- und Sterbebegleitung. Wir beraten und begleiten schwerstkranke, sterbende Menschen und deren An- und Zugehörigen. Wir stehen ihnen zur Seite in der schweren Zeit des Abschieds, des Sterbens und der Trauer. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität sterbender Menschen zu verbessern und ihnen ein würdevolles, selbstbestimmtes Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Unser Hospizdienst ist ambulant tätig und unterstützt Menschen in ihrer vertrauten Umgebung. Insbesondere in Berlin-Buch und angrenzenden Bezirken, sowie im nördlichen Umland suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter. Schon jetzt bieten wir für alle Interessierten zum Thema Hospizarbeit und palliative Versorgung wöchentliche Sprechstunden an. Unter anderem sind wir jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Räumen des Pfarramtes Berlin-Buch. Gern stehen wir zu Fragen zum Thema Ehrenamt im Hospizdienst Rede und Antwort. Wir freuen uns auf ihren Anruf.

Kontakt:

Frank Wappler, Koordinator für Berlin-Nord
T. 030 / 40 00 35 62, Mobil: 0151 40 66 47 80
E-Mail: frank.wappler@stephanus.org

Pilgerwege rund um das Kloster Chorin vom 2.-4. August 2019

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich ein zum „geistlichen Wandern“. Diesmal haben wir ein festes Quartier in idyllischer Lage am Parsteiner See und entdecken von dort aus die alten Pilgerwege, Wälder, Seen und Anlagen der Mönche rund um das Kloster Chorin. Die Zahl der Teilnehmenden ist wegen des Quartiers auf 15 Personen beschränkt.

Ihre Anmeldung schicken Sie

bitte bis zum 31. Mai 2018 bei Cornelia Reuter,
pfarramtberlinbuch@online.de, Tel. 9497163 oder 47307441.

Wir sind Pilger auf Erden, wir haben keine bleibende Stätte, wir sind diejenigen, die sich wandeln, die durch Räume und Zeit unsterk hindurchgetrieben werden, die unterwegs sind und das eigentliche Vaterland und die ewige Ruhe erst noch suchen, wir sind die, die sich wandeln lassen müssen, weil Menschsein heißt, sich wandeln zu lassen und Vollkommenheit, sich gewandelt zu haben. Karl Rahner



GOLDENE KONFIRMATION 2019



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder das Fest der Goldenen Konfirmation in unserer Schlosskirche feiern. Dazu laden wir alle ein, die vor 50 Jahren (1969) entweder in der Bucher oder in einer anderen Kirche eingesegnet worden sind. Auch diejenigen, deren Konfirmation schon länger als 50 Jahre her ist, können sich gerne bei uns melden. Anmeldung bitte im Gemeindebüro zu den bekannten Öffnungszeiten. Gemeinsam wollen wir einen Festgottesdienst am **27. Oktober** begehen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu Kaffee und Kuchen, Gesprächen und Gedankenaustausch eingeladen. Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen und verbleibe mit herzlichen Grüßen, Christel Prietzel

Und was macht eigentlich unsere Vikarin Imke Köhn?

Sie wurde am 24. März 2019 in der Berliner St. Marienkirche ordiniert und hat im Januar 2019 ihre Pfarrstelle als Entsendungspfarrerin in St. Marien in Fürstenwalde angetreten. Sie können sie inmitten der anderen Ordinierten vor dem Roten Rathaus entdecken. CR



„Pankow Tours“ – Einladung für Mai 2019

Besuch in der Katholischen Kirche „Mater Dolorosa“ Berlin-Buch
Mit einem Rückblick soll die Ankündigung der nächsten „Pankow Tour“
beginnen. Als im Dezember 1997 das Kirchliche Begegnungszentrum in
Neu-Karow eröffnet wurde, begann eine mehrjährige ökumenische
Zusammenarbeit der evangelischen
Kirchengemeinde Karow, der katholischen Gemeinde und der
methodistischen Kirche – beide in Berlin-Buch.

Am Dienstag, den **28. Mai** werden wir die katholische Gemeinde in
Berlin-Buch besuchen.

Die katholische Gemeinde Berlin-Buch ging 1933 aus der Mutterpfarrei
Bernau hervor und der neu errichtete Kirchneubau wurde im Juni 1935
eingeweiht.

(Entnommen dem Flyer der Katholischen Kirche Berlin-Buch)

Pfarrer i.R. Herr Kucklick wird die Führung in der Gemeinde „Mater
Dolorosa“ übernehmen. Im Anschluss daran wird zu einer Kaffeetafel im
Gemeindesaal eingeladen.

Treff: Dienstag, den **28. Mai**, Beginn: 14:30 Uhr Ort: Katholische Kirche
„Mater Dolorosa“ Berlin-Buch, Röbellweg 61/Ecke Pöllnitzweg;
13125 Berlin

Zu erreichen: S-Buch, entweder 11 Minuten Fußweg oder Bus 353
(2 Hst., bis H „Pöllnitzweg“)

Anmeldung erbeten: Tel.: 030/94 11 34 39

oder Email: begegnungsstaette-karow@web.de

Hast du Töne? Hast du Geld? – Wir erbitten Spenden für die Kirchenmusik

Töne haben wir und Töne, Melodien und Harmonien bringen wir gern zum
Klingen - was uns fehlt ist: das Geld! Für unsere großen Aufführungen mit
Gesangssolisten und Orchester benötigen wir jedes Mal mehrere Tausend
Euro, um die Musiker*innen, deren Singen und Spielen ja ihr Broterwerb
ist, auch ordentlich zu bezahlen. Die Gagen kommen durch den
Kartenverkauf – selbst bei ausverkauften Plätzen – nicht rein. Deshalb
bitten wir immer um Spenden in Form der Kollekte nach einem Konzert
und durch die Kollekten in einigen Sonntagsgottesdiensten. Aber auch das
reicht nicht zur Finanzierung unserer drei Konzerte im Jahr
(Passionskonzert, Bucher Kirchenmusiktage, Weihnachtskonzert).

Dürfen wir Sie daher um eine Extra-Spende für die Kirchenmusik bitten?

Sie können die Spende auf das Gemeindep konto

DE74 5206 0410 4803 9955 50 mit dem Zweck: Spende für Kirchenmusik
überweisen oder im Gemeindebüro persönlich abgeben. Die Ausstellung

einer steuerabzugsfähigen Spendenquittung ist möglich. Vielleicht haben Sie in nächster Zeit ein persönliches Jubiläum zu feiern? Ihre Gäste möchten Ihnen gern etwas schenken, aber sie können eigentlich gar nichts mehr in Ihrer Wohnung unterbringen. Wie wär's, wenn Sie sich statt Geschenken Spenden für die Kirchenmusik wünschen? Wir würden sehr gern unsere nächsten Konzerte Gott zur Ehre, den Menschen zur Freude und zugleich Ihnen zum Dank singen!

Aus dem Gemeindegkirchenrat

Kirchensanierung – Wann geht es los?



Ein Bau, an dem viele Menschen beteiligt sind braucht Zeit, weil Argumente abgewogen, Abstimmungen getroffen und Kompromisse gefunden werden müssen, die dann hoffentlich konsensfähig und auf lange Zeit tragfähig sind. Die Kirche, die Wohnung Gottes bei den Menschen, beherbergt verschiedene Generationen, Menschen mit unterschiedlichen Ansprüchen und Frömmigkeitstraditionen. Und wenn wir in dieses Haus einkehren, ist es immer schon mit Geschichte und Geschichten gefüllt, die an ihren Spuren erkannt werden wollen.

Deshalb ist es unerlässlich, Gedankenberge zu bewegen bevor das erste Baugerüst aufgestellt wird. Konkret sieht dies so aus:

Ende März konnten wir mit dem Landesdenkmalamt Einvernehmen über das geplante Sanierungsvorhaben Barocke Schlosskirche Buch mit Kirchturm und Kirchhof herstellen. Im April werden wir den Bauantrag stellen und gleichzeitig dem BKM detaillierte Schritte unseres Vorhabens vorlegen. Wir hoffen dann, dass nach einer gemeinsamen Abstimmungsrunde mit allen Finanzgebern und am Bau Beteiligten die Vorbereitungen für die Ausschreibungen beginnen können.

Von Ostern 2020 bis Ostern 2021 wird dann das konkrete Baugeschehen an unserer Kirche zu besichtigen sein. Auf seiner letzten Klausurtagung hat sich der Gemeindegkirchenrat Gedanken zu einem Gemeindeleben ohne Kirchennutzung in dieser Zeit gemacht. Wir sind auf die Unterstützung unserer Nachbarn angewiesen, die uns von Zeit zu Zeit mit ihren Räumlichkeiten vielleicht aushelfen können.

Neben den baulichen Neuerungen bin ich gespannt, welche Erfahrungen wir machen, wenn wir uns auf Zeit unbehaust dem biblischen Wanderleben ein wenig mehr aussetzen, als wir es mit einem festen Kirchenraum gewohnt sind.

Für Fragen, Informationen und Anregungen steht der Gemeindegkirchenrat gern zur Verfügung.

Cornelia Reuter

Wofür ist das Kirchgeld gut?

Wir bitten all diejenigen, die nicht kirchensteuerpflichtig sind, um ein Kirchgeld, mit dem Sie die Arbeit in unserer Kirchengemeinde direkt unterstützen können. Wir haben uns für 10 Jahre verpflichtet mit jährlich 5000,- Euro die Gründung der Evangelischen Schule Buch zu unterstützen. Wir freuen uns, dass die Schule heute gar nicht mehr aus der Bucher Bildungslandschaft wegzudenken ist. Damals war diese finanzielle Zusage der Gemeinde nötig, damit die Schule überhaupt beginnen konnte. Die Zukunft der Schule hing an einem dünnen finanziellen Faden.

Mit einem großen Teil des Kirchgeldes finanzieren wir die zusätzliche Stelle von Frau Prietzel. Sie ist aus dem Gemeindebüro und der Bucher Kirche gar nicht wegzudenken. Sie hält den Kontakt zu vielen Gemeindegliedern und begleitet sie in ihren Angelegenheiten. Wir sind sehr dankbar, dass wir Sie geringfügig beschäftigen können. Damit sind zwei wichtige Anliegen benannt, die wir als Gemeinde aus dem Kirchgeld finanzieren. Sie können das Kirchgeld direkt im Gemeindebüro einzahlen oder unter dem Verwendungszweck „Kirchgeld 2019“ überweisen. Selbstverständlich stellen wir Ihnen auf Wunsch gern eine Spendenbescheinigung aus. CR

Evangelische Kirchengemeinde Buch

IBAN: DE74 5206 0410 4803 9955 50

BIC: GENODEF1EK1

Kreditinstitut Evangelische Bank e.G.

Rückblick

Kinderbibeltage

Für ganze drei Tage während der Winterferien, vom 4.-6. Februar, wurden die Kirche und das Gemeindehaus zu Zeitmaschinen. Zusammen mit den ErzieherInnen der Evangelischen Grundschule Buch, der Marianne-Buggenhagen Schule, Franzl (Frau Reuter) und Willi (Herr Kühne) haben wir uns mit circa 60 Kindern auf eine Reise zu den schrägen Typen der Bibel begeben. Mit dabei waren der Zöllner Zacchäus, der blinde Bettler Bartimäus, Jesus natürlich und viele weitere die in unserer Kirche wieder zum Leben erweckt wurden. Neben dem Theater für die Kinder haben wir gesungen, gespielt, gegessen und gelacht. Dank des guten Wetters konnten die Kinder sich auch draußen austoben und so schöne Winterferien erleben. Zum Ende eines jeden Tages haben sie sogar ihre eigenen Zeitmaschinen gebastelt, welche nach erfolgreicher Funktionsprüfung sogar in den Schulen zu bestaunen waren. Florian Larsch gern zur Verfügung. Cornelia Reuter

Klausurtagung des Gemeindegkirchenrates

Liebe Leser,

am Samstag, den 16.3., traf sich der Gemeindegkirchenrat (GKR) zu einer ganztägigen Klausurtagung des Gemeindegkirchenrates.

Unser Ansinnen war, wie umgehen mit der Situation „Kirche im Bau“ ...

Ausgehend von dem Bibeltext 1.Korinther 12, 4-13 bekamen wir eine gute Grundlage für unsere Überlegungen (z.B. gibt es etwas, worauf wir während der Bauzeit verzichten können, wen können wir ansprechen, um unser Gemeindeleben mit nur geringstmöglichen Einschränkungen weiterführen zu können). Gute und sinnvolle Gedanken sind entstanden und gewachsen.

Unsere Überlegungen werden wir gemeinsam mit dem Gemeindebeirat besprechen. Zur Zeit gibt es keinen feststehenden Termin zum Baubeginn, da dieser u.a. noch von verschiedenen Genehmigungen abhängig ist. Wir rechnen mit einem Baubeginn nach Ostern 2020 und planen nun zusammen mit dem Beirat die praktische Umsetzung der „kirchenlosen Zeit“. Vielleicht kann in dieser Zeit etwas Neues entstehen und entdeckt werden, was sonst vielleicht gar nicht im Blick ist.

Vielleicht haben auch Sie gute Ideen und Vorschläge, mit denen Sie gern an uns herantreten können.

Bis zur nächsten Information aus dem Gemeindegkirchenrat und zum Baugeschehen grüßen sie herzlich

C. Prietzel, S. Höding, C. Reuter GKR

In eigener Sache

Evangelischer Friedhof Schlosskirche Buch

Auf dem Friedhof rund um die Bucher Schlosskirche finden Bestattungen statt. Der Friedhof der Bucher Schlosskirche liegt direkt im alten historischen Ortskern von Buch. Er grenzt unmittelbar an den Bucher Schlosspark und wird von dem Bauwerk der barocken Schlosskirche bestimmt, in der auch die Trauerfeiern statt finden.

Christliche Beisetzungen sind auf dem kleinen Ortsfriedhof möglich, der das Kirchengebäude umschließt. Historische Grabmäler erzählen die Ortsgeschichte der letzten 150 Jahre.

So sind namhafte Wissenschaftler wie Karl Lohmann und der ehemalige Oberbürgermeister von Berlin, Adolf Wermuth, auf dem Friedhof beigesetzt.

Auf dem Friedhof gibt es Wahlgrabstätten für Urnen- und Erdbeisetzungen. Verstorbene können ihre letzte Ruhe aber auch in einer Urnen- oder Erdgemeinschaftsanlage mit Namensnennung finden.

Der Gemeindebrief

Uns interessiert Ihre Meinung zu unserem Gemeindebrief. Es ist die vierte dreimonatige Ausgabe und wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und Anregungen.

(tim.peschke@googlemail.com)

Ihre Redaktion

Anmeldungen

Anmeldungen für den Konfirmandenunterricht, zu Taufen, zu Hochzeiten oder für besondere Jubiläen sind über das Gemeindebüro oder direkt bei Pfarrerin Reuter möglich. Gerne informieren wir auch über die Möglichkeit zum Eintritt bzw. Wiedereintritt in die Kirche.

Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn wegen Krankheit oder in Notfällen seelsorgerlicher Beistand vonnöten ist.

Bankverbindung für Spenden und Kirchgeld

Empfänger: Ev. Kirchengemeinde Berlin-Buch

IBAN: DE74 5206 0410 4803 9955 50

BIC: GENODEF1EK1

Kreditinstitut: Evangelische Bank e.G.

Bitte geben Sie unbedingt einen Verwendungszweck

(z. Bsp. Gemeindearbeit, Kirchenmusik, Laib und Seele o.ä.) und Name und Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung ausstellen können. Mit Fragen zu Kirchgeld oder Kirchensteuer wenden Sie sich doch bitte ans Gemeindebüro.

Ankündigungen

Schon jetzt wollen wir auf den Seniorenausflug im August hinweisen, der über die Kirchengemeinde Karow organisiert wird. Im nächsten Gemeindebrief werden wir Ihnen dazu Genaueres bekannt geben.

Der Seniorenausflug im Herbst wird uns auf Theodor Fontanes Spuren setzen. Dafür ist der 18. Oktober vorzumerken.

Die Lichterfahrt können Sie für den 13. Dezember vormerken.

Für die weitere Planung aus dem Kalender der Ev. Kirchengemeinde Buch:

19.-23.6.2019 37. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dortmund mit den Konfirmanden

2.-4.8. Pilgerwochenende

16.-18.8. Kinderchorwochenende

6.-8.9. Chorwochenende in Rheinsberg

20.-22.9. Konfiwochenende in Wittenberg

27.-29.9. Kirchenmusiktage

29.9. Erntedankfest und Gemeindefest

14.-18.10. Kinderreise Boitzenburg

2./3.11. Basar

3.11. Gemeindegemeinderatswahlen

Rückfragen, Infos, Interesse und Anmeldungen bei Pfrn. Cornelia Reuter
pfarramtberlinbuch@online.de

Kirchturmverein

„Förderverein zum denkmalgetreuen Wiederaufbau des Turmes der barocken Schlosskirche in Berlin-Buch e.V.“

Alt- Buch 36, 13125 Berlin; Tel.: 949 71 63;

E-Mail: kirchturm@schlosskirche-berlin-buch.de

Anträge auf Mitgliedschaft im Verein können im Gemeindebüro gestellt werden.

Spendenkonto:

Zahlungsempfänger: Förderverein Kirchturm Buch e.V.

Berliner Volksbank eG

IBAN: DE76 1009 0000 2101 7710 00, BIC: BEVODEBB

Berliner Sparkasse

IBAN: DE97 1005 0000 0190 6510 32, BIC: BELADEBE

Spendenbescheinigung bis einschließlich 200,00 Euro

Der Förderverein Kirchturm Buch e.V. ist wegen Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege nach dem letzten ihm zugegangenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes für Körperschaften I, 14057 Berlin, StNr. 27/665/69833, vom 13.10.2016 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil er ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient. Der Förderverein ist berechtigt, für Mitgliedsbeiträge und Spenden Zuwendungsbestätigungen nach amtlich vorgeschriebenem Vordruck auszustellen. Zuwendungen an den Förderverein bis einschließlich 200,00 Euro werden in der Steuererklärung auch ohne eine Spendenbescheinigung anerkannt, wenn dem Finanzamt der Kontoauszug über die Beitragszahlung bzw. Spende zusammen mit dieser Bestätigung der Gemeinnützigkeit des Fördervereins vorgelegt wird.

Helfen Sie mit, die Bucher Schlosskirche als ein das Ortsbild bestimmendes barockes Kulturdenkmal in alter Schönheit wiederherzustellen!

Ansprechpartner

Gemeindebüro	Tel.: 949 71 63 Fax: 91 68 53 51 E-Mail: kuestereibuch1@online.de Chr. Prietzel, Sieglinde Günzel, Susanne Habermann Öffnungszeiten: Dienstag, 16 bis 19 Uhr Mittwoch, 14 bis 17 Uhr Donnerstag, 9 bis 12 Uhr
Pfarramt	Pfarrerin Cornelia Reuter Tel.: 47 30 74 41 E-Mail: pfarramtberlinbuch@online.de Donnerstag von 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung
Kantorin	Annette Clasen Tel.: 94 79 27 67 Mobil: 0171-1930923 E-Mail: Annette.Clasen@web.de
Gemeinde- pädagoge	Florian Larsch Mobil: 0170 7080580 E-Mail: Florian.larsch@gmail.com
Kontakt GKR	E-Mail: gkr.vorsitz@schlosskirche-berlin-buch.de

Krankenhaus-Seelsorge Helios Tel.: 940 15 11 45

Krankenhaus-Seelsorge Ev. Lungenklinik Tel.: 94 80 22 16

Impressum Gemeindebrief

Herausgeber:	Gemeindekirchenrat der Ev. KG Buch, Alt-Buch 36, 13125 Berlin
Redaktion:	Peter Eisenberg, Elfriede Lübon, Cornelia Reuter, Jürgen Walter
Satz und Layout:	Tim Peschke; E-Mail: tim.peschke@googlemail.com
Druck:	Wir machen Druck

Redaktionsschluss für die nächsten Gemeindebriefe: jeweils der 1. der Monate Januar, April, Juli, und Oktober



*Die Amalienorgel der Bucher Schlosskirche
Foto Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege –
Archäologisches Landesmuseum*